



## Unterstützt durch

KULTUR  
STIFTUNG · DER  
LÄNDER



Freundeskreis der  
Forschungsbibliothek  
Gotha e.V.

sowie *Stephan Justus Perthes (Darmstadt)*

Die Ausstellung wird im Spiegelsaal der Forschungs-  
bibliothek Gotha auf Schloss Friedenstein präsentiert.  
Bitte beachten Sie die verschiedenen Veranstaltun-  
gsorte des Begleitprogramms. **Der Eintritt ist frei.**

Für die Filmaufführung bitten wir **bis zum  
3. November** um persönliche Anmeldung per  
E-Mail an [Alwine.Glanz@uni-erfurt.de](mailto:Alwine.Glanz@uni-erfurt.de) bzw.  
telefonisch unter +49 (0)361/737-5582.

## Ansprechpartner

Alwine Glanz M.A. / Dr. Petra Weigel  
Forschungsbibliothek Gotha | Schloss Friedenstein  
Tel +49 (0)361/737-5540

Prof. Dr. Iris Schröder  
Forschungszentrum Gotha | Schloss Friedenstein  
(Pagenhaus)  
Tel +49 (0)361/737-1703

## Weitere Informationen

[www.uni-erfurt.de/bibliothek/fb](http://www.uni-erfurt.de/bibliothek/fb)  
[www.uni-erfurt.de/sammlung-perthes](http://www.uni-erfurt.de/sammlung-perthes)  
[www.uni-erfurt.de/forschungszentrum-gotha](http://www.uni-erfurt.de/forschungszentrum-gotha)

## Universität Erfurt

Forschungsbibliothek, Forschungszentrum Gotha  
Schloss Friedenstein  
99867 Gotha

UNIVERSITÄT ERFURT

## 6. Gothaer Kartenwochen

„Die Welt in der Hand –  
12 Kapitel aus der Geschichte  
des Stieler Hand-Atlas“

12. Oktober bis 22. November 2015

## 6. Gothaer Kartenwochen

### „Die Welt in der Hand – 12 Kapitel aus der Geschichte des Stieler Hand-Atlas“

Die von der Forschungsbibliothek und dem Forschungszentrum Gotha der Universität Erfurt veranstalteten Gothaer Kartenwochen bringen in diesem Jahr zum sechsten Mal die kartografischen Traditionen Gothas in das Bewusstsein der Öffentlichkeit. Ihr bedeutendstes Zeugnis ist die Sammlung Perthes, die aus den historischen Überlieferungen des Verlages Justus Perthes hervorging. Die Sammlung wurde mit Unterstützung der Kulturstiftung der Länder vom Freistaat Thüringen erworben und wird seit 2003 von der Forschungsbibliothek Gotha bewahrt, betreut und erschlossen.

Anspruch der Kartenwochen ist es, eine wissenschaftlich und kulturell interessierte Öffentlichkeit mit dem Reichtum und Potenzial sowie den neuesten Forschungen zur Sammlung Perthes bekannt zu machen. Thematischer Schwerpunkt ist in diesem Jahr das kartografische Leitprodukt des Justus Perthes Verlages: der Stieler Hand-Atlas.

Anlässlich des Rückzuges der Sammlung Perthes in die zum Perthes-Forum umgebauten historischen Verlagsgebäude in Gotha widmet sich die Ausstellung der Entstehung und mehr als 100-jährigen Weiterentwicklung des Leitproduktes des Justus Perthes Verlages. Um 1814/15 unterbreitete der Gothaer Hofbeamte Adolf Stieler dem Verleger Johann Georg Justus Perthes das Projekt eines Handatlases. Aus dieser Idee, die sich nunmehr zum 200. Mal jährt, entstand einer der bedeutendsten und einflussreichsten Weltatlanten des 19. und 20. Jahrhunderts, der unter dem Markennamen „Der Stieler“ von 1817 bis 1945 insgesamt elf Auflagen erlebte. „Der Stieler“ als Best- und Longseller des Perthes Verlages führte den Verlag nicht nur zu Weltruhm und setzte Maßstäbe in der Kartografie, sondern motivierte zugleich, die letzten „weißen Flecken“ der Erde – die der Handatlas sichtbar machte – zu erforschen. In zwölf Kapiteln spürt die Ausstellung der Geschichte des Stieler Hand-Atlases nach. Sie würdigt das Wirken der bedeutenden Kartografen des Perthes Verla-

ges, die den „Stieler“ prägten, und gibt Zeugnis über die Innovationen der Kartenproduktion des 19. und 20. Jahrhunderts sowie über die Erkenntnisfortschritte in der letzten Phase des Entdeckungszeitalters. Daneben werden Einblicke in die Betriebswirtschaftsgeschichte, die Werbestrategie und auch zu so mancher Kuriosität rund um den Stieler Hand-Atlas gegeben. Die Ausstellung geht den Spuren des „Stieler“ in Jules Vernes Werken nach und veranschaulicht, wie eng der Erfolg des „Stieler“ mit dem Erfolg des Justus Perthes Verlages verflochten war.

### Programm

#### Montag, 12. Oktober | 18.15 Uhr

**Eröffnung der 6. Gothaer Kartenwochen  
Die Bilder der Arktis. Zur Wissensgeschichte  
von Raum und Zeit**

*Prof. Dr. Christian Holtorf (Coburg)*

Ort: Spiegelsaal, Forschungsbibliothek Gotha

#### Dienstag, 13. Oktober, bis Sonntag, 22. November Ausstellung zu den 6. Gothaer Kartenwochen Die Welt in der Hand – 12 Kapitel aus der Geschichte des Stieler Hand-Atlas

Ort: Spiegelsaal, Forschungsbibliothek Gotha

Öffnungszeiten: bis 31.10. Di–So, 10–17 Uhr; ab 1.11.

Di–So, 10–16 Uhr; am 6.11. geschlossen

#### Donnerstag, 15. Oktober | 18.15 Uhr

**Das unbekannte Drumherum – Titelei  
und Texte zum Stieler**

*Jürgen Espenhorst (Schwerte)*

Ort: Spiegelsaal, Forschungsbibliothek

#### Mittwoch, 21. Oktober | 18.15 Uhr

**Stieler und Petermann. Zur Bedeutung der  
Kartografie des Verlages Justus Perthes für  
die Romane Jules Vernes**

*Dr. Petra Weigel (Gotha)*

Ort: Spiegelsaal, Forschungsbibliothek Gotha

#### Mittwoch, 28. Oktober | 14.30 Uhr

**Hermann Haack erhellt**

*Präsentation des Freundeskreises der Forschungsbibliothek Gotha e.V. anlässlich der Restaurierung von Wilhelm Otto Pitthans Porträtmalerei „Hermann Haack“ (1953)*

Ort: Ahnensaal, Perthes-Forum Gotha

#### Donnerstag, 5. November | 18.15 Uhr

**Die Kartenmacher aus Gotha**

*Vorführung des Films von Joachim Jäger und Otto Schuurman am Vorabend der offiziellen Eröffnung des Perthes-Forums Gotha*

Ort: Spiegelsaal, Forschungsbibliothek Gotha

#### Sonnabend, 7. November | 10–16 Uhr

**Perthes-Forum – Tag der offenen Tür**

*Genauere Informationen zum Ablauf werden über die Stadtverwaltung Gotha bekanntgegeben.*

#### Mittwoch, 11. November | 18.15 Uhr

**Kartografie als Thema und Medium der  
zeitgenössischen Kunst**

*Prof. Dr. Verena Krieger (Jena)*

Ort: Spiegelsaal, Forschungsbibliothek Gotha

#### Donnerstag, 19. November | 18.15 Uhr

**Imperialism, intercultural encounter and  
the mapping of South and Central Asia, 17th–  
19th centuries**

*Prof. Dr. Kapil Raj (Paris)*

Ort: Ahnensaal, Perthes-Forum Gotha

#### Freitag, 20. November

**Internationaler Workshop:**

**Toward a global history of knowledge**

*Veranstalter: Prof. Dr. Iris Schröder (Forschungszentrum Gotha), Prof. Dr. Kapil Raj (Paris)*

Ort: Seminarräum, Forschungszentrum Gotha